



# 1997/49 dschungel

<https://shop.jungle.world/artikel/1997/49/mitschreiben>

# Mitschreiben

Von **fanny müller**

<none>

Ich habe ja immer ein kleines Büchlein mit, da schreibe ich Sachen rein, die ich irgendwo mithöre, z.B. was ein junger Mann einer jungen Frau, auf die er scharf war, bei "Emilia" erzählte, nämlich, was ein Typ, mit dem er zusammen in der Meditationsgruppe ist, Tolles über ihn gesagt hat. Wirklich daran interessiert war nur ich, sie unterdrückte nur mühsam ein Gähnen.

Manchmal ist es ganz gut, wenn man Steno kann, sonst hätte ich den folgenden Dialog zweier Damen im Nachtbus niemals für die Nachwelt mitschreiben können:

1. Dame: Was ist los? Ich hab gehört, Bodo hat beim Rundfunk gekündigt und geht jetzt zur Bild-Zeitung?

2. Dame: Da kommt er auch her.

1. Dame: Da gehört er auch hin. Tschulligung - was macht er denn da? Redaktion?

2. Dame: "Geheimnisvolle unheilbare Frauenkrankheiten".

1. Dame: Gott bewahre. Wenn der so weitermacht, kriegt er bald 'ne geheimnisvolle Männerkrankheit.

2. Dame: Echt? Hast du 'nen guten Tip?

1. Dame: Wieso?

2. Dame: Ich servier den ab. Alleine schon der Name! Bodo! Fast so schlimm wie Horst.

1. Dame: Oder Günter.

2. Dame: Heinzl.

1. Dame: Kevin.

2. Dame: Das ist nicht unsere Generation. - Harvey!

1. Dame: Ha-was?

2. Dame: Harvey Keitel! Das ist ein Mann! Dieser Hintern!

1. Dame: Hat hoffentlich noch mehr wie'n Hintern.
2. Dame: Arsch ist Arsch.
1. Dame: Auch wieder wahr. Übrigens soll der Keitel ja ziemlich klein sein ...
2. Dame: Zieht du eben Ballerinaschuhe an.
1. Dame: ... und spricht bloß englisch.
2. Dame: Ich hör sowieso nicht hin, was die reden ...
1. Dame: ... und direkt schön isser auch nicht ...
2. Dame: Mußt ja nicht immer hingucken ...
1. Dame: Überhaupt ist der doch'n Weltstar. Den lernst du nie im Leben kennen.
2. Dame: Meinst du, ich hätte den sonst auf'm Zettel?
1. Dame: Apropos Zettel - hoffentlich schreibt die Frau da nicht alles mit.

Da stieg ich schnell an der nächsten Station aus und mußte noch zwei Kilometer bei Eiseskälte zu Fuß laufen. Alles für die Literatur.